

Niederschrift

über die 9. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Winnert am 28. Mai 2015 in der Dorfschänke in Winnert.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Jutta Rese
2. Gemeindevertreterin Jennifer Degenkolb
3. Gemeindevertreterin Susanne Grohnert-Meyer
4. Gemeindevertreter Hans-Peter Hansen
5. Gemeindevertreter Max Lammers
6. Gemeindevertreter Hans-Peter Rahn
7. Gemeindevertreter Lars Reimers

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Arne Hansen

Gemeindevertreter Gunnar Belbe-Krokowski

Außerdem sind anwesend:

Ute Purgold-Ovens, Schriftführerin

Helmut Möller

sowie 8 Zuhörer

Bürgermeisterin Jutta Rese eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Winnert. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Winnert ist beschlussfähig. Auf Antrag der Bürgermeisterin wird die Tagesordnung um TOP 12 erweitert. Der nicht öffentliche Teil verschiebt sich entsprechend. Somit ergibt sich folgende geänderte

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 8. Sitzung am 18.2.2015
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Bericht der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Vergabe der Arbeiten für das Mähen und Reparieren der Wegebänketten
7. Vergabe der Arbeiten für die Abwasserleitung in der Moorchaussee
8. Aufstellungsbeschluss für die 4. Änderung des Flächennutzungsplans für das Gebiet östlich der Straße Süder Thun und südlich der Straße Oster Thun
9. Aufstellungsbeschluss für die 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplan Nr. 2 für das Gebiet östlich der Straße Süder Thun und südlich der Straße Oster Thun
10. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen
11. Beschluss über den Jahresabschluss 2014 und über die Verwendung des Jahresüberschusses oder die Behandlung des Jahresfehlbetrages
12. Genehmigung Jahresabschluss 2014 und Wirtschaftsplan 2015 der Tagespflege Diakoniestation Schwabstedt-Ostenfeld

Nicht öffentlich

13. Grundstücksangelegenheiten

1. Einwohnerfragestunde

- Weil ein Grundstück aufgefüllt worden ist, läuft nun das Regenwasser über die Straße auf ein anderes Grundstück. Jutta Rese wird von einem Techniker von der Amtsverwaltung vor Ort die Auffüllung, Grenzverhältnisse und vorhandene Abläufe prüfen lassen.
- **Aktion saubere Feldmark** – weil die Teilnehmerzahl rückläufig ist, schlägt Heiko Mailahn von der Freiwilligen Feuerwehr vor, dass sich die Gemeinde zukünftig der Aktion sauberes Schleswig-Holstein im März anschließt und die Gemeindevertretung die Organisation und Durchführung übernimmt.
- **Wandmalerei am Feuerwehrgerätehaus und Umgebung** – verursacht durch spielende Kinder. Jutta Rese wird Kontakt mit dem Ordnungsamt aufnehmen, damit die Erziehungsberechtigten angeschrieben werden.
- **Pflasterarbeiten vor dem Feuerwehrgerätehaus** – die Arbeiten sollen im August durchgeführt werden. Es werden noch Helfer benötigt.
- **Grasabschnitte** – werden unerlaubt in Hecklöcher abgeladen. Lars Reimers appelliert an alle, dieses zu unterlassen.

2. Feststellung der Niederschrift über die 8. Sitzung am 18.2.2015

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

3. Bericht der Bürgermeisterin

- **Jahreshauptversammlung des Sozialverbandes Ostfeld-Winnert** am 21.3.15
- **Bürgermeisterrunden** am 23.3.15 und 11.5.15.
- **Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr in Ostfeld** am 28.3.15
- **Aktion Saubere Feldmark am 29.3.15** – Jutta Rese beklagt die schlechte Bürgerbeteiligung. Die meisten Teilnehmer waren Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die die Organisation übernommen haben. Weil diese Aktion Gemeindegange ist, überlegt die Freiwillige Feuerwehr diese Aufgabe zukünftig wieder an die Gemeinde zu übergeben. Jutta Rese weist diesbezüglich auf einen Artikel im letzten Amtsblatt hin.
- **Altersjubiläen** – ein 80. Geburtstag hat stattgefunden.
- **Amtsausschuss** am 23.4.15 – es wurden folgende Themen angesprochen: Jahresrechnung, Grenzänderung Seeth-Stapelholm und Flüchtlingssituation.
- **Sporthalle Ostfeld** – am 24.4.15 wurde die Halle ausgeräumt und die Gerätschaften ausgelagert. Ab 4.5.15 werden montags regelmäßig Baubesprechungen stattfinden.
- **Wegeschau** am 5.5.15
- **Wildes Moor** – am 8.5.15 wurde der Weg von Winnert nach Hollbüllhuus eröffnet. Die Benutzung des Weges durch Fußgänger und Radfahrer ist erlaubt. Die Benutzung durch Reiter ist verboten. Verbotsschilder werden noch aufgestellt.
- **Schwimmbad Ostfeld** – Eröffnung am 16.5.15
- **Winterdienst** – es sind Kosten in Höhe von 2.088 € entstanden.
- **Wege-Instandsetzung** – im Tollenmoor-, Winterbecks- und Siekenweg entstanden für Glätten und Grand einbringen Kosten in Höhe von 630 € plus 1.000 € für 56 t Grand.
- **Schwabstedter Straße** – für einen Straßeneinlauf und 10 m Muldenrinne sind Kosten in Höhe von 9.000 € entstanden.
- **Süderweg** – für die Reparatur der Abwasserleitung sind Kosten in Höhe von 300 € entstanden.
- **Schulverband Viöl** am 19.5.15 in Immenstedt
- **Kindergartenbeirat Ostfeld** am 26.5.15

4. Bericht der Ausschüsse

Jutta Rese berichtet von der Sitzung des **Kindergartenbeirates** am 26.5.2015. Der Haushalt wurde nicht beschlossen.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Lars Reimers teilt mit, dass die **Straßenbeleuchtung im Norderweg** an zwei Stellen defekt ist.
- Hans-Peter Rahn bittet um Klärung der Garantiebestimmungen von **LED-Beleuchtung**.
- Hans-Peter Hansen möchte wissen, ob das Angebot für **Fräsarbeiten im Moorweg** schon vorliegt.
- Hans-Peter Hansen weist darauf hin, dass im untersten Teil vom **Moorweg** Löcher mit Grand gefüllt werden müssen. Er wird diesbezüglich Kontakt mit Torsten Lassen aufnehmen.
- Der **Verbandsgraben am Fischerdieksweg ist abgerutscht**. Jutta Rese wird darüber mit Max Lammers sprechen.

6. Vergabe der Arbeiten für das Mähen und Reparieren der Wegebanketten

Es haben sich 2 Firmen an der Ausschreibung für die **Ausführung von Mäh- und Schlegelarbeiten** beteiligt.

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung, dem günstigsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Es haben sich 2 Firmen an der Ausschreibung für das **Banketten der Gemeindewege abhobeln oder abfräsen** beteiligt.

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung, dem günstigsten Bieter den Auftrag zum Gesamtangebotspreis in Höhe von 3.617,60 € brutto zu erteilen.

7. Vergabe der Arbeiten für die Abwasserleitung in der Moorchaussee

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Auftrag auf das Angebot zu erteilen, das nach Prüfung und Wertung aller Angebote das günstigste Angebot ist.

Geplanter Baubeginn ist Mitte Juli 2015.

8. Aufstellungsbeschluss für die 4. Änderung des Flächennutzungsplans für das Gebiet östlich der Straße Süder Thun und südlich der Straße Oster Thun

Zu dem bestehenden Flächennutzungsplan wird die 4. Änderung aufgestellt, die folgende Änderung der Planung vorsieht:

Ausweisung von Wohnbauflächen, Erweiterung um 2 Grundstücke

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Das Planungsbüro, welches mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange beauftragt werden soll, wird zu einem späteren Zeitpunkt benannt.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung soll schriftlich erfolgen

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung soll in Form einer Öffentlichkeitsbeteiligung in einer Sitzung der Gemeindevertretung durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO war folgender Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Max Lammers.

9. Aufstellungsbeschluss für die 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplan Nr. 2 für das Gebiet östlich der Straße Süder Thun und südlich der Straße Oster Thun

Es wird der Bebauungsplan Nr. 2 - 3. Änderung und Erweiterung aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

Erweiterung des Neubaugebietes um zwei Grundstücke

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Das Planungsbüro, welches mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange beauftragt werden soll, wird zu einem späteren Zeitpunkt benannt.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung soll, falls im Planverfahren notwendig, schriftlich erfolgen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung soll in Form einer Öffentlichkeitsbeteiligung in einer Sitzung der Gemeindevertretung durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO war folgender Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Max Lammers.

Jutta Rese berichtet über den **Ortstermin „Dorfschänke“** mit einem Techniker von der Amtsverwaltung und Herrn Gemkow vom Kreis. Es müssen Fahrbahnmarkierungen auf dem Weg zwischen der Dorfschänke und der ehemaligen Bäckerei vorgenommen werden. Dazu müssen Angebote eingeholt werden.

10. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen 2014 werden einstimmig genehmigt.

11. Beschluss über den Jahresabschluss 2014 und über die Verwendung des Jahresüberschusses oder die Behandlung des Jahresfehlbetrages

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Prüfungsausschusses den Jahresabschluss. Der Jahresüberschuss in Höhe von 26.929,20 € ist der Ergebnissrücklage zuzuführen. Diese beträgt dann 184.284,94 €, das sind 23,20 % der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 794.477,03 €.

**12. Genehmigung Jahresabschluss 2014 und Wirtschaftsplan 2015 der Tagespflege
Diakoniestation Schwabstedt-Ostenfeld**

Die Gemeindevertretung genehmigt einstimmig den Jahresabschluss 2014 und den Wirtschaftsplan 2015.

Die Öffentlichkeit ist auf Beschluss der Gemeindevertretung zur Tagesordnung ausgeschlossen worden, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Nicht öffentlich...

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wieder hergestellt und die Entscheidung allgemein bekanntgegeben.

Bürgermeisterin Jutta Rese bedankt sich bei allen für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung der Gemeindevertretung.

Bürgermeisterin

Schritfführerin